



Mittwoch, 10. Mai 2023

Teilnehmer:

Mitglieder: 09

Gäste:

Wetter: Bewölkt, jedoch blieb der Regenschirm den ganzen Tag im Rucksack

Von Bad Zurzach via Koblenz ins deutsche Waldshut



Nach dem Startkaffee in der Altstadt Bad Zurzach wandern wir am Schloss mit dem schönen Parkeingangstor vorbei direkt zum Rhein. Der Fluss wird uns den ganzen Tag begleiten.



Schon bald erreichen wir die Barz Mühle. Die älteste Nennung der Schiffsmühle geht auf das Jahr 1446 zurück.

Auf dem Weiterweg treffen wir auf einen künstlichen Sandhügel für Uferschwalben, wo emsiges Treiben herrscht. Uferschwalben brüten in Kolonien und es fehlen ihnen heute oftmals an den verbauten Flussufern die Brutplätze. Die bis über einen Meter langen Brutröhren werden mit Krallen und Schnabel gegraben.





Etwas später erreichen wir das geschützte Auengebiet Chly Rhy mit seinen stehenden und fließenden Gewässern sowie trockenen und feuchten Wiesen.



Auf einem "Tümpeliinsel" können wir einen hölzernen Aussichtsturm besteigen.

Vorbei an schönen Blumenwiesen Richtung Koblenz



begegnen wir mehreren Bunkern, die bestiegen werden können. Oben hat es eine Aussichtsplattform mit Infotafeln über die Geschichte und Nutzung der Kraft des Rheins.

Über den Koblenzer Brückenübergang wechseln wir die Rheinseite.





Wir wandern auf dem Rheinuferweg in die historische Altstadt von Waldshut.

Hier haben wir vor der Heimreise noch genügend Zeit für einen kleinen Stadtrundgang und ein feines Dessert.



Herzlichen Dank allen, die den Mut hatten trotz ungünstigen Wetterprognosen mitzukommen. Wir wurden reichlich belohnt.

Mit Berg Frei
Ursi Schaufelberger